

Anne-Sophie Donnarieix

(Universität Regensburg / Université Paris Nanterre)

Réenchanter le monde ?

Formes et enjeux poétologiques du surnaturel dans le roman français contemporain.

**Antoine Volodine, Sylvie Germain, Alain Fleischer,
Marie NDiaye, Christian Garcin**

Sous la direction de :

Prof. Dr. Jochen Mecke (Universität Regensburg)

Prof. Dr. Dominique Viart (Université Paris Nanterre)

Zusammenfassung

Die vorliegende Dissertation erforscht die Neuverwendung des Übernatürlichen im französischen Roman seit den 1980er Jahren – ein Phänomen, das bis jetzt wenig untersucht wurde und dessen morphologische, ästhetische und soziohistorische Formen den Kern der Analyse konstituieren soll. An der Schnittstelle zwischen den etablierten Gattungen des Wunderbaren, des Phantastischen oder des magischen Realismus weisen zwar die übernatürlichen Elemente, die in vielen fiktionalen Texten immer wieder auftreten, auf ein gewisses literarisches Erbe zurück, lassen sich aber nicht vollständig von diesen Kategorien erfassen und laden somit ein, diese zu überdenken. Durch die Inszenierung von magisch, gespenstisch und schamanistisch geprägten Imaginären stellen sie zudem das Verhältnis unserer Gesellschaft zum Rationalismus und Determinismus und dessen Krise der letzten Jahrzehnte infrage. Mit der Analyse ausgewählter Romane von Antoine Volodine, Sylvie Germain, Alain Fleischer, Marie NDiaye und Christian Garcin verfolgt diese Arbeit ein doppeltes Ziel. Es geht zum einen darum, die Singularität der zeitgenössischen übernatürlichen Formen und ihre komplexen Strukturen zu beleuchten, zum anderen sollen die poetologischen Funktionen, die ihnen zugeschrieben werden, genauer betrachtet werden. Indem diese Romane zwischen der Versuchung einer Wiederverzauberung der Welt und einer ausgeprägten Destabilisierungsfunktion schwanken, entfalten sie einen ambivalenten Raum, der Realität und Imagination miteinander verschlingen lässt und die Formen unseres Daseins – sowohl innerhalb der Handlung als auch auf narratologischer und stilistischer Ebene – stark problematisiert.